

# Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 15

PDF erstellt am: **17.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

aufs herzlichste zu bewillkommen und zu bewirten und denselben zwei angenehme Tage zu bereiten.

In dieser Hoffnung entbietet allen seinen Mitgliedern und Fachgenossen herzlichsten, kameradschaftlichen Gruß  
Namens des Zentralvorstandes:

Der Präsident: Zäch.

### Programm:

23. Juli:

1. 9 Uhr vorm.: Beginn der Verhandlungen im Zunfthaus z. „Schmieden“, Marktgasse.

Traktanden:

- a) Jahresbericht;
- b) Kassabericht;
- c) Bericht der Rechnungsrevisoren;
- d) Wahlgeschäfte;
- e) Mitteilung des Herrn Prof. Zschokke über den Stand der bisherigen Thonunterjuchungen;
- f) Vortrag des Herrn Professor Dr. Albert Heim: „Einiges über die Lehme der oberflächlichen Lagerstätten“;
- g) Diskussion über die von der Sektion Thurgau verfaßten Statuten betreffs Regelung eines einheitlichen Verkaufs gewöhnlicher Ziegelprodukte und der in den Monatsbl. gemachten Anregung des Herrn A. Roppel in Emmishofen, der jetzigen Mißere im Ziegeleigewerbe durch Einschränkung der Produktion Einhalt zu thun, um bessere Preise erzielen zu können.

Ueber beide Gegenstände, die ja eigentlich dem gleichen Grunde entsprossen, bitten wir alle diejenigen, welche diesbezüglich etwas auf dem Herzen haben, ungeniert auszupacken, damit man weiß, ob mit der Sache Ernst gemacht werden kann und soll oder nicht.

2. 1 Uhr: Mittagessen im gleichen Lokal (3 Fr. mit 3 Dzl. Wein).
3. 3 $\frac{1}{2}$  Uhr: Ausflug auf den Uetliberg per Extrazug (Preis 1.70 per Person). Sammlung beim Uetlibergbahnhof in der Selnau.
4. 8 Uhr: Freie Vereinigung im Corso-Theater, Theaterstraße 10, am See.

24. Juli:

5. 8 Uhr morgens präzis: Sammlung beim Hauptbahnhof und Fahrt per elektrischem Tram direkt ins Heurieth und von dort gemeinsamer Gang durch Zürichs drei große Ziegeleien.
6. 12 Uhr: Mittagessen im Hotel „Rigi“, nächst dem Bahnhof Enge (3 Fr. mit 3 Dzl. Wein).

7. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr: Fahrt nach Richtersweil und Besuch der Ziegeleien Wunderli, per Extradampfer. Rückkehr ca. 7 Uhr und dann offizieller Schluß. Zürich und Dberriet, im Juli 1900.

Der Präsident der Sektion Zürich:  
fig. Meyer-Sallenbach.

Der Central-Präsident:  
F. Zäch.

### Verschiedenes.

**Cellulosefabrik Kaiserangst.** Am 7. Juli abends brannte der größte Teil dieses Etablissements ab.

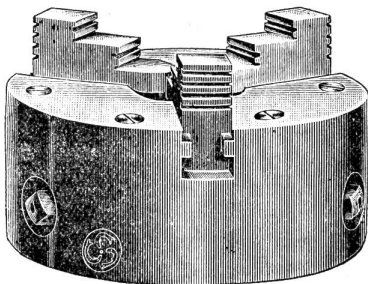
Unter der Firma Gasversorgung Olten Rothenbach & Cie., mit Sitz in Olten, hat sich, gemäß Statuten vom 15. Juni 1900, eine Kommanditaktiengesellschaft gebildet, welche bezweckt, die Erwerbung und Ausnützung der von der Einwohnergemeinde Olten an die Firma „Rothenbach & Cie.“, in Bern, erteilten Konzession betreffend Abgabe von Gas zu Licht-, Heiz- und technischen Zwecken in der Gemeinde Olten, sowie die Erstellung und den Betrieb der hierfür erforderlichen Anlagen. Die Gesellschaft ist berechtigt, auch neue verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich bei gleichartigen Geschäften zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000. Alfred Rothenbach sen. und Alfred Rothenbach jun., beide in Bern, sind unbeschränkt haftende Mitglieder, bilden als solche den Vorstand der Gesellschaft und führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

**Acetylenbeleuchtung Lichtensteig.** Nachdem sich letztes Jahr in Lichtensteig eine Acetylen-Genossenschaft gebildet hatte, hat die von derselben bestellte Kommission behufs Erstellung einer Acetylen-Centrale die vorbereitenden Schritte gethan, und hat die Genossenschaft in ihrer Generalversammlung beschlossen: Die Erstellung der Centrale nebst Leitungsnetz sei laut Uebereinstimmung im Betrage von Franken 35,000 an Herrn William Stricker in Romanshorn zu übergeben; die Kommission habe bei Staat, Gemeinde und Privaten die Ermächtigung einzuholen, für die Acetylenleitungen, soweit nötig, die öffentlichen Straßen, Wege, sowie Privatterritorien benützen zu dürfen. Der Gaspreis pro 100 Liter wird bis auf weiteres auf 20 Rp. festgesetzt. Die Rechnungüberschüsse sind ausschließlich zur Amortisation zu verwenden.

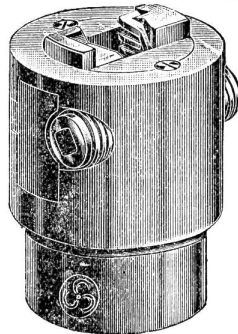
## Viel Zeit und Geld wird erspart

durch Benutzung unserer **höchst genau** und **sauber ausgeführten**

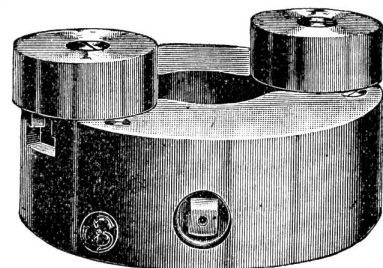
**Universal-Drehbank-Klemmfutter**  
mit Innen- und Aussenbacken



**Centrisch spannende Bohrfutter**



**Centrisch spannende Rollenfutter**  
für 7 verschiedene Façons



### Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.

vorm. Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

2463 b